Betreff: Newsletter Zoo Basel November 2014
Von: "Zoo Basel" <presse@zoobasel.ch>
An: m.luta@ub.uni-frankfurt.de

AKTUELLES AUS DEM ZOO BASEL

Strausse: Frühlingsgefühle im Herbst

Anders als andere Vögel erleben die Strausse im Zoo Basel ihre Frühlingsgefühle im Herbst. Nachdem der Straussenhahn Baringo (21) die Henne Manyara (22) im Oktober mit schwingenden Flügeln und hupenden Balzlauten von seiner Zuneigung überzeugt hatte, kam es zur Paarung. Bis jetzt hat Manyara acht Eier in das Nest im Stall gelegt. Nach einer Brutdauer von 42 Tagen wird ab dem 14. Dezember mit dem Schlupf der Küken gerechnet.

» Zu den ZOO BASEL News

Geheimnisvolle Riesenseepocken

Im Zoo Basel sind jetzt wieder nordpazifische Riesenseepocken zu sehen. Fast niemand würde in dem sesshaften Meeresbewohner mit der harten Schale einen Krebs vermuten. Unter den Seepocken ist dieser Krebs ein echter Riese: Seine Kalkschalen können mehr als zehn Zentimeter Durchmesser haben.

» Zu den ZOO BASEL News

Seepocken – ein seltsamer Krebs

Einmal festgesetzt, kann sich eine Seepocke nie mehr vom Fleck bewegen, auch nicht, um Nahrung zu suchen. Mit speziell geformten „Rankenfüssen“ filtriert sie Meeresplankton aus dem Wasser. Diese Rankenfüsse sind im Video gut zu sehen.

» Video auf Youtube

Strausswachteln durchstreifen das Vogelhaus

Nach 30 Jahren sind im Zoo Basel wieder Strausswachteln zu sehen. Das Männchen und die beiden Weibchen sind frei in der Halle des Vogelhauses unterwegs. Sie sind sehr zutraulich, bewegen sich aber gerne im schützenden Dunkel der Blätter, wo sie gut getarnt sind. Wenn sie sich nicht gerade putzen oder am Boden scharren, hocken am liebsten alle drei nahe beisammen. In der Natur sind die Strausswachteln mittlerweile in weiten Teilen ihrer Verbreitungsgebiete selten geworden.

» Zu den ZOO BASEL News

Das neue Zoomagazin ist da!

Das Zoo Basel Magazin erscheint zwei Mal jährlich, Mitglieder des Freundevereins erhalten es nach Hause geschickt, alle anderen Interessierten können es an der Zookasse und im Zooladen für Fr. 3.- erwerben.

Die älteren Magazine stehen Ihnen als Download zur Verfügung.

» Zoo Basel Magazin

Brillienpinguine - Naturschutz im Zoo Basel

Seit Jahren unterstützt der Zoo Basel eine ganze Reihe an Naturschutzprojekten. Zu den Projekten gehört unter anderem die Organisation SANCCOB, die sich in Südafrika und Namibia für den Schutz von Brillenpinguinen einsetzt.

Brillenpinguine stehen in Südafrika und Namibia auf der Liste der bedrohten Tierarten und sind streng geschützt. 1910 lebten noch weit über eine Million Brillenpinguine vor der Küste Südafrikas und Namibias. 2010 waren es nur noch 25` 000 Paare. 2013 wurde errechnet, dass sie bis 2030 ausgestorben sein werden, wenn nichts unternommen wird.

Damit sich die Populationen wieder erholen können, hat der Zoo Bristol das Schutzprogramm „The Southern African Foundation for the Conservation of Coastal Birds“ SANCCOB ins Leben gerufen. Dabei werden Jungpinguine in Menschenobhut aufgezogen und in bestehende Kolonien freigelassen. Einst genutzte Gebiete werden wiederbesiedelt und neue Areale für Brillenpinguine erschlossen.

Mit Ihrem Besuch im Zoo Basel helfen auch Sie aktiv mit: Von jedem verkauften Zoo-Eintritt gehen 15 Rappen an den Naturschutz, und von jedem Jahresabo 1,50 Franken. Bei fast zwei Millionen Besuchern pro Jahr generiert der Zoo Basel eine stolze Summe.

Eine Übersicht über die vom Zoo Basel unterstützten Naturschutzprojekte gibt es unter:
http://zoobasel.ch/de/wissen/naturschutz/index.php?NSPID=36&apm=1_2&tpm=1_3

In Erinnerung an den ehemaligen Zolli-Direktor Ernst M. Lang

Kurz vor seinem 100. Geburtstag sprach Ernst M. Lang 2013 mit dem Zolli über seine Erlebnisse mit dem Gorilla-Kind Goma. Ernst M. Lang besuchte Goma bis zuletzt so oft er konnte. Es war ihm ein grosses Anliegen, ihren 55. Geburtstag Ende September dieses Jahres noch zu erleben.

» Youtube Video Ernst Lang erinnert sich an Goma

» Zu den ZOO BASEL News

Zolli-Gumper, der Kinderclub des Freundevereins hat noch Plätze frei

Hast Du Freude am Zoo und seinen Bewohnern? Möchtest Du gerne mehr darüber erfahren? Bist Du zwischen fünf und zwölf Jahre alt? Dann werde jetzt ein ZolliGumper!

Die ZolliGumper treffen sich zu verschiedenen Anlässen über das ganze Jahr verteilt, um mehr über den Zoo Basel und seine Tiere zu erfahren. Blicke hinter die Kulissen oder erlebnisreiche Tierkontakte machen dabei jeden Anlass zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Melde dich jetzt an für das Jahr 2015 und sichere Dir einen Platz im Kinderclub vom Freundeverein Zoo Basel. Alle weiteren Informationen, das Jahresprogramm und das Anmeldeformular findest Du auf der ZolliGumper-Website.

» Zur ZolliGumper-Website

ZOLLI NIGGI-NÄGGI am Samstag, 6. Dezember

Von 14.00 – 17.00 Uhr sind der St. Nikolaus und Schmutzli sind im Zolli unterwegs: Nicht wie üblich im Zolli-Restaurant, sondern draussen im Garten. Kinder können einen Vers aufsagen oder ein Lied vortragen und erhalten ein kleines Geschenk. Im Restaurant-Provisorium und in der Cafeteria gibt es zu günstigen Preisen Grättimänner und heisse Schokolade. Gratis-Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, vergünstigter Eintritt für Erwachsene.

» Zu den ZOO BASEL Veranstaltungen

© ZOO BASEL | Newsletter abbestellen | Kontakt | Website created by Swiss Web Factory